

AG_SPEZIALVERWALTUNGSGERICHT 3-RB.2022.11 vom 8. Dezember 2022

Ag Spezialverwaltungsgericht, 2022-12-08, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ag_spezialverwaltungsgericht_3-RB.2022.11

FR: AG_SPEZIALVERWALTUNGSGERICHT 3-RB.2022.11 du 8 décembre 2022

IT: AG_SPEZIALVERWALTUNGSGERICHT 3-RB.2022.11 del 8 dicembre 2022

Erwägungen

E. 1

Mit Gesuch vom 30. Mai 2022 (Posteingang) beantragte A._____ beim Steueramt Q._____ den Erlass der Kantons- und Gemeindesteuern 2020.

E. 2

Mit Entscheid vom 15. Juni 2022 wies die Finanzverwaltung Q._____ das Gesuch ab.

E. 3

Mit Schreiben vom 24. Juni 2022 ersuchte A._____ den Gemeinderat Q._____ um Überprüfung des Entscheids der Finanzverwaltung Q._____ vom 15. Juni 2022.

E. 4

Der Gemeinderat Q._____ fällte am 5. September 2022 den folgenden Ent- scheid: "Der Gemeinderat weist die Einsprache gegen den Steuererlassentscheid der Finanzverwaltung Q._____ vom 15. Juni 2022 ab."

E. 5

Den Entscheid des Gemeinderates Q._____ vom 5. September 2022 (Zu- stellung am 7. September 2022) hat A._____ mit rechtzeitigem Rekurs vom 30. September 2022 (Postaufgabe am 1. Oktober 2022) an das Spezial- verwaltungsgericht, Abteilung Steuern, weitergezogen. Sie beantragt sinngemäss den Erlass der Kantons- und Gemeindesteuern 2020 Auf die Begründung wird, soweit für die Entscheidung erforderlich, in den Erwägungen eingegangen.

E. 6

Der Gemeinderat Q._____ verzichtet unter Verweis auf den Entscheid der Finanzverwaltung Q._____ vom 15. Juni 2022 auf eine Stellungnahme. Das Kantonale Steueramt beantragt die Abweisung des Rekurses.

E. 7

A._____ hat keine Replik erstattet.

- 3 - Der Einzelrichter zieht in Erwägung:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.